

07.04.2008 - Kultur / Literatur / Fußball / Workshop

University Meets Public bietet kreativen Schreib-Workshop

Utl.: Literatur und Fußball: Workshop "Minidramen" =

Wien(OTS) - "Minidramen - geballte Kunst" ist der Titel eines interessanten Workshops im Rahmen von University Meets Public. Am Dienstag, 8. April, sowie am 11. Juni haben Interessierte die Möglichkeit, das Schreiben eines Minidramas zum Thema "Fußball" auszuprobieren. Die Autorin Dr. Daniela Beuren, Lehrbeauftragte für Kreatives Schreiben an der Uni Wien, hilft dabei.

Fußball bietet ausreichend Stoff für Minidramen

Die rund 90-minütige Veranstaltung beginnt Beuren mit einer Einführung in das Genre des Minidramas. Dabei bringt sie mehrere praktische Beispiele, um ihren KursteilnehmerInnen kreatives Input zu geben. Danach haben die TeilnehmerInnen Zeit, selbst ein Minidrama zu verfassen. Erfahrung oder das Talent zum Schreiben muss man dabei nicht mitbringen. Der Kurs ist offen für alle und bietet die Gelegenheit, das Schreiben eines Minidramas auszuprobieren. Die einzige Vorgabe ist das Thema "Fußball". Für Beuren ist das Thema geradezu ideal, besteht ein Fußballspiel doch aus "einer Reihe von Minidramen": Szenen wie das Schießen eines Tores, Gesichtsausdrücke der emotionalisierten Fans oder spektakuläre Fouls bieten reichlich Stoff für spannende Texte. Das Thema bietet sich aber auch wegen anderer Ähnlichkeiten zwischen Fußball und dem Verfassen eines Minidramas an: Wenn Beuren etwa den Anpfiff zum Schreiben gibt, ist Improvisation gefragt. Auch eine schnelle Reaktionsfähigkeit auf Einflüsse während des Schreibprozesses ist von Vorteil. Prinzipiell hat Beuren vor, den "Ball ins Publikum zu geben und zu schauen, was passiert". Nach dem Schreiben ist Zeit für eine Feedbackrunde, bei der sich die TeilnehmerInnen auch untereinander austauschen können.

Das Minidrama - Revival einer literarischen Gattung

Das Minidrama, auch Dramolett oder Mikrodragma genannt, ist ein kurzes Theaterstück, bei dem keine Rücksicht auf die Aufführbarkeit genommen werden muss. Innerhalb des Genres gibt es recht viele Unterschiede: So kann ein Minidrama sowohl dramatisch als auch absurd, aber auch komisch sein, wie etwa ein Sketch. Eine zentrale Gemeinsamkeit ist die Kürze. Ein Minidrama kann bereits mit einem Satz vollständig sein, oder aber auch mit mehreren Seiten bis zu 20 Minuten dauern. Minidramen erleben heutzutage nicht zuletzt auch durch Autoren wie Antonio Fian neuen Aufschwung. Aufgrund ihrer Kürze

sind sie auch leicht konsumierbar.

Infos zu Dr. Daniela Beuren

Die Autorin Daniela Beuren ist neben ihrer lehrenden Tätigkeit am Zentrum für Translationswissenschaft der Universität Wien, Mitglied der Übersetzungsgemeinschaft "phoenix" und Teil des Rätselteams "phoe-nixen" sowie der Formation "grauenfruppe". Seit dem Jahr 1995 präsentieren die vier Autorinnen der "grauenfruppe" literarische Performances an unterschiedlichen Orten, wobei die Spannung vor allem darin liegt, dass die Texte der Autorinnen erst für einen Auftritt oder eine Publikation "zusammenmontiert" werden. (Nähere Infos unter www.grauenfruppe.at/)

- o "Minidramen - geballte Kunst" Termine:
Di, 8.4. - 19.00 bis 20.30 Uhr, Volksbildungshaus Urania
Mi, 11.6. - 18.30 bis 20.00 Uhr, Volkshochschule Donaustadt
Der Eintritt kostet 5 Euro pro Person.
- o Für Informationen zu "University Meets Public":
Die Wiener Volkshochschulen
Mag. Michaela Pedarnig
Pressereferentin
Tel.: 0664/841 5394
E-Mail: michaela.pedarnig@vww.at

Rückfragehinweis: PID-Rathauskorrespondenz:
www.wien.at/vtx/vtx-rk-xlink/ Verena Rauchenberger Tel.:
4000/81 378 E-Mail: verena.rauchenberger@wien.gv.at

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSENDUNG UNTER
AUSSCHLIESSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT

(Schluss)

© APA - Austria Presse Agentur reg.GenmbH. Alle Rechte vorbehalten. Die Meldungen dürfen ausschließlich für den privaten Eigenbedarf verwendet werden - d. h. Veröffentlichung, Weitergabe und Abspeicherung ist nur mit Genehmigung der APA möglich. Sollten Sie Interesse an einer weitergehenden Nutzung haben, wenden Sie sich bitte an Tel. ++43-1/36060-5750 oder an zukunftwissen@apa.at.